

Etliche Prunkstücke zu bestaunen

Die Oldtimerfreunde Schramberg erfuhren bei einem Besuch Spannendes über die Geschichte von Gut Berneck.

SCHRAMBERG. Dieser Tage war der Besuch im Gut Berneck angesagt, wie Oldtimerfreunde in einer Mitteilung berichten. Start war an der Kreissporthalle in Sulgen; nach einer kleinen Rundfahrt mit 20 Oldtimern über Heiligenbronn, Seedorf, Dunningen, Eschbronn, Mariazell und Hardt war das Ziel Gut Berneck in Schramberg erreicht. Dort wurde die Gruppe vom Hausherrn Hans-Jochem Steim herzlich begrüßt. Er erzählte von der Geschichte des Hauses, wer dort schon Besitzer war und zu welchem Zweck das Gebäude in all den Jahren genutzt wurde.

Das Gebäude wurde in den Jahren 1910/11 erbaut und von Artur Junghans und Familie bewohnt. Nach dessen Tod übernahmen sein Sohn Erwin Junghans und Frau Helene das Haus. Im Jahr 1946 ging das Gebäude an die Stadt Schramberg über, die es als Krankenhaus nutzte. In der Villa waren später Krankenpflegeschule und Krankenhausverwaltung untergebracht.

1982, mit der Übernahme des Krankenhauses durch den Landkreis, wechselte wiederum der Eigentümer – bis 2012, nach der Schließung der Klinik wurde die Liegenschaft erneut von der Stadt übernommen. Zuletzt stand das Gebäude leer.

Es wurde im Jahr 2017 mit dem Kauf durch die Immobilienverwaltung Geißhalde GbR der Familie Hans-Jochem Steim vor dem Verfall gerettet und grundlegend renoviert.

Das Hotel Savoy (Baur en Ville) in Zürich wechselte den Besitzer, und Steim konnte die Möblierung für sein Projekt sichern. Mehrere 40-Tonner-Lastwagen brachten Betten, Nachttische, Stühle, Tische, Kommoden und Schränke über die Grenze.

Bei einer 90-minütigen Führung durch die denkmalgeschützte Villa konnte man erkennen, dass das Gebäude ein Museum wurde, in dem eine Sammlung beeindruckender mechanischer Musikinstrumente zu sehen ist, von denen die meisten noch funktionieren, heißt es in der Mitteilung weiter. Wer dort nach einem modernen Abspielgerät sucht, liegt falsch: Eine rote Papierrolle mit eingestanzten Löchern, Druckluft und eine ausgefeilte Ventiltechnik machen das Wunder möglich. „Wie das damals mit den Aufnahmen funktioniert hat, ist heute unbekannt“, weiß Steim.

Ein Prunkstück ist sicher die fast raumfüllende Schiedmayer-Orgel Harmonium-Scheleshta mit 600 Pfeifen, die 1920 für einen Stuttgarter Arzt gebaut



Die Oldtimerfreunde Schramberg waren zu Besuch im Gut Berneck.

Foto: Oldtimerfreunde

wurde, seit einer Verlagerung 1960 jedoch nie mehr in voller Pracht aufgebaut war – erst jetzt wieder in Schramberg.

Auch eine große Anzahl antiker Uhren kann man in den Räumen sehen. Nach der Führung wurde noch lange bei gu-

tem Essen und trinken zusammen gegessen und sich über einen erlebnisreichen Nachmittag unterhalten.